

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Antimon“ vom 29. November 2021 15:31

Doch ... ich gehöre der Gruppe an die findet, Durchseuchung zur Schliessung der Immunitätslücke sei OK. Alle Personen ab 12 Jahren haben die Wahl. Wenn sich einer gegen die Impfung und für die Infektion entscheidet, respektiere ich das. Ich habe meine eigene Wahl ja längst getroffen und bin zufrieden damit.

Interessanterweise tritt in der Schweiz gerade der gleiche selbstregulatorische Effekt bezüglich der Inzidenz ein, wie auch schon letztes Jahr um ziemlich genau die gleiche Zeit. Kurz bevor der erste Kanton die 1000er Marke knackt entschleunigt sich das Infektionsgeschehen dort praktisch "von alleine", ohne dass irgendwelche Massnahmen überhaupt nur angedacht wurden. Zum Glück sind wir dank der Impfung dieses Jahr in einer besseren Situation bezüglich des Gesundheitssystems und würde der Trend sich so fortsetzen, wie er sich gerade abzeichnet, würde es keinen Shutdown brauchen. Ich bleibe im Konjunktiv, da noch kein Mensch absehen kann, was Omikron eigentlich so macht.

Spannend finde ich bei uns jetzt vor allem, wie es wohl politisch weitergeht. Am Sonntag hat bei einer für schweizer Verhältnisse ziemlich hohen Stimmabstimmung eine deutliche Mehrheit die Corona-Politik des Bundesrates ein weiteres Mal bestätigt. Nun müssten unsere Freiheitsschwurber eigentlich konsequent die Schnauze halten, denn der Volkswille zählt ja. Angekündigt haben sie genau das Gegenteil, was man eindeutig als Angriff auf die direkte Demokratie werten kann. Ich hoffe sehr, dass nun bundesweit keine Demonstrationen der entsprechenden Organisationen mehr bewilligt werden (der Kanton Bern geht da schon seit einigen Wochen mit gutem Beispiel voran) und unbewilligte Demonstrationen im Keim erstickt werden. Der zaghafte Versuch vor dem Bundeshaus am Sonntag wurde jedenfalls medienwirksam sofort wieder eingestampft. Recht so, es reicht jetzt einfach.